

--	--	--	--	--	--	--

Matrikelnummer

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

**Modulklausur:** Unternehmensnachfolge (31591)**Termin:** 08.03.2016**Prüfer:** Univ.-Prof. Dr. habil. Thomas Hering

Aufgabe	1	2	3	Gesamt
Maximale Punktzahl	40	34	26	100
Erreichte Punktzahl				

Note: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Prüfers

Modulklausur: 08.03.2016  
Modul: Unternehmensnachfolge (31591)

### **Hinweise zur Bearbeitung der Klausur!**

1. Die Klausur besteht inklusive Deckblatt aus 4 Seiten mit insgesamt 3 Aufgaben. Prüfen Sie bitte vor Bearbeitungsbeginn die Vollständigkeit Ihres Klausurexemplars!
2. Bitte tragen Sie Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer auf dem Deckblatt ein!
3. Es sind maximal 100 Punkte zu erreichen.
4. Es sind alle Aufgaben zu bearbeiten.
5. Die Klausur muß komplett abgegeben werden.
6. Auf den Lösungsbögen ist die Matrikelnummer einzutragen.
7. Bitte verwenden Sie bei Bedarf auch die Rückseite der Lösungsbögen!
8. Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der drei folgenden Modellreihen angehört:
  - Casio fx86
  - Texas Instruments TI 30 X II
  - Sharp EL 531

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der drei Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei **vollständiger** Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen **vollständig**, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

**Wir wünschen Ihnen bei der Bearbeitung der Klausur viel Erfolg!**

Modulklausur: 08.03.2016  
Modul: Unternehmensnachfolge (31591)

**Aufgabe 1 (Formen der Unternehmensnachfolge):****(40 Punkte)**

- a) Skizzieren Sie die wesentlichen Merkmale von Vererbung und Stiftung unter Lebenden als Formen der Unternehmensnachfolge! Vergleichen Sie die beiden Nachfolgewege, indem Sie die jeweils dafür sprechenden Charakteristika gegenüberstellen! Gehen Sie dabei von einem Eigner in Gestalt einer natürlichen Person, der eine Gewinnmaximierung aus Sicht seiner Familie verfolgt, aus! (25 Punkte)
- b) Die Sicherung des Familieneinflusses und die Sicherung der Unternehmensfortführung sind weitere mögliche Ziele einer Unternehmensnachfolge. Konkretisieren Sie diese Ziele inhaltlich, und beurteilen Sie darauf aufbauend die Attraktivität der Nachfolgeformen Vererbung und Stiftung unter Lebenden! (15 Punkte)

**Aufgabe 2 (Funktionen und Methoden der Unternehmensbewertung):****(34 Punkte)**

- a) Nennen und erläutern Sie die Wertarten und Hauptfunktionen der Unternehmensbewertung! (9 Punkte)
- b) Nennen und beschreiben Sie mögliche Nebenfunktionen der Unternehmensbewertung! (6 Punkte)
- c) Geben Sie einen Überblick über die Methoden der Unternehmensbewertung! Legen Sie diesem eine geeignete Systematisierung zugrunde! (15 Punkte)
- d) Der Unternehmer Fröhlich möchte die Glücks GmbH kaufen. Seiner Prognose zufolge ist mit einem Zahlungsstrom zu rechnen, der eine gleichbleibende, nachschüssige ewige Rente in Höhe von 10.000 GE erwarten läßt. Der Kalkulationszins beträgt 1% p.a. Bestimmen Sie den Ertragswert  $E_K$ , und begründen Sie, welchen Kaufpreis  $p^*$  Herr Fröhlich höchstens zahlen darf, damit der Kauf der Glücks GmbH nicht ökonomisch nachteilig wird! (4 Punkte)

Modulklausur: 08.03.2016  
Modul: Unternehmensnachfolge (31591)

**Aufgabe 3 (Unternehmensgründung):****(26 Punkte)**

- a) Was verbirgt sich hinter dem Begriff der Rechtsform, und welche Bedeutung hat sie für die Unternehmensgründung? Gehen Sie dabei besonders auf das Institut der Unternehmensverfassung ein! (15 Punkte)
- b) Erläutern Sie die Funktionen, die ein für eine Unternehmensgründung erstellter Geschäftsplan im Außenverhältnis besitzt! Beschreiben Sie ferner die Grundbausteine eines solchen Geschäftsplans! (11 Punkte)

Modulklausur: 08.03.2016  
Modul: Unternehmensnachfolge (31591)

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--



**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--



**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

**Lösungsbogen**

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--